



Golf & Country Club Blumisberg

since 1959

Senioren und Supersenioren Reglement 2021

Gilt für Spieler des GCCB mit gültiger ASG-Jahreskarte und Hcp kleiner 36.1

Seniorenmeister: je 1 Wanderpreis

Open: **Strokeplay (Handicap wirksam):** Bester Bruttospieler am Tag der Seniorenmeisterschaft über 18 Löcher. Abschlag: **gelb**.
Bei Punktgleichheit erfolgt ein Stechen auf den Löchern 1 und 18.
Sieger ist, wer zuerst ein Loch gewinnt.
Kein Klassement nach Alter.

Netto: **Stableford (Handicap wirksam):** Bester Nettospieler am Tag der Seniorenmeisterschaft über 18 Löcher. Abschlag: **gelb**.
Bei Punktgleichheit gewinnt der Ältere.
Wer sich im Stableford-Turnier einschreibt, kann nicht um die Seniorenmeisterschaft spielen

Superseniorenmeister ab 70. Jahren: 1 Wanderpreis

Netto: **Stableford (nicht handicap-wirksam):** Bester Supersenior (netto) am Tag der Seniorenmeister über 18 Löcher von den Abschläge **blau** und **rot**.
Bei Punktgleichheit gewinnt der Ältere.
Supersenioren, die um die Titel Seniorenmeister (brutto oder netto) spielen möchten, schreiben sich auf der entsprechenden Liste ein und spielen ab gelb.
Eine Doppelklassierung ist ausgeschlossen.

Bester Spieler (Order of Merit): 1 Wanderpreis

Brutto: Gespielt werden 6 handicap wirksame Turniere (Stroke oder Stableford), Abschlag für alle ab **gelb**.
Gewertet und rangiert wird nach *Brutto Stableford-Punkten* (Strokeplay wird in Stableford umgerechnet).
Die **4** besten Resultate zählen.
Bei Punktgleichheit gewinnt der Ältere.
Supersenioren werden nicht separat gewertet.
Wer nicht fünf Teilnahmen verzeichnet, fällt aus der Rangierung.

Bester Teamplayer:

1 Wanderpreis

Spielmodus: Teamspielformen (**nicht handicap wirksam**), wie Greensomes, 4 balls-best-ball, Scramble etc., die zu einer *Nettorangliste* führen.

Gewertet wird nach Rangpunkten: 1. Rang 10 Punkte, 2. Rang 9, bis 10. Rang 1 Punkt. Der Ältere gewinnt bei Punktgleichheit.

Die **6** besten Resultate werden gewertet. Es sollte nur einmal mit dem gleichen Partner gespielt werden. Wer nicht sechs Teilnahmen verzeichnet, fällt aus der Rangierung.

In die Wertung eingeschlossen werden zusätzlich Coupe de l'amitié, Senioren-Invitational und spezielle Sponsorenturniere.

Supersenioren (nur das Alter ist massgebend) erhalten den Abschlagsvorteil.

Matchplay:

je 1 Wanderpreis (Matchplay Seniorencup A und B)

Spielmodus: Gespielt wird Matchplay, max. Hcp 36 zu $\frac{3}{4}$ angerechnet. Maximal 64 Spieler können sich eintragen.

In der 1. Phase wird in Vierergruppen gespielt. Dabei werden alle Teilnehmer entsprechend ihrem Hcp in eine von vier Gruppen eingeteilt und den entsprechenden Spielgruppen zugelost.

Die vier Teilnehmer pro Gruppe spielen jeweils jeder gegen jeden. Die beidem Gruppenersten spielen anschliessend in der Knock-out Phase um den Matchplay Titel. Die übrigen spielen in der Knock-out Phase um den kleinen Final.

Werden Spiele bis zum vorgegebenen Datum nicht ausgetragen, können beide Spieler durch den Captain mit einer **Forfait**-Niederlage belegt werden.

An Seniorentagen sollte in der Regel kein Matchplay gespielt werden, der Captain entscheidet.

Die Rangliste in der Gruppenphase wird wie folgt erstellt:

- Nach Anzahl Siegen
- Sind zwei Spieler gleich, zählt die direkte Begegnung
- Sind mehr als zwei Spieler gleich, zählt die Anzahl notwendig gespielte Löcher

Frühlingsmeisterschaft:

Je 1 Wanderpreis Senioren / Supersenioren

Teilnahmeberechtigt sind die Teilnehmer am Frühlingsausflug. Gespielt wird Stableford über 18 Loch (**nicht handicap wirksam**).

Spieler unabhängig vom Alter mit einem Handicap kleiner als 18.5 spielen ab **gelb**.

Supersenioren Abschläge: blau oder rot.

Bei Punktgleichheit gewinnt der Ältere.

Der beste Nettospieler erhält den Senioren Wanderpreis und der beste Supersenioren den Wanderpreis der Supersenioren. Supersenioren können den Seniorenwanderpreis gewinnen, aber nicht beide (keine Kumulation).

Herbstmeisterschaft:

Je 1 Wanderpreis Senioren / Supersenioren

Teilnahmeberechtigt sind die Teilnehmer am Herbstausflug. Das Turnier ist **nicht handicap wirksam** und wird über 2 Tage zu je 18 Loch Stableford gespielt.

Spieler unabhängig vom Alter mit einem Handicap kleiner als 18,5 spielen ab **gelb**.
Supersenioren Abschläge: blau oder rot.

Das beste Total der beiden Tage gewinnt. Bei Punktgleichheit gewinnt der Ältere.
Supersenioren werden gleichberechtigt behandelt, obwohl sie den Abschlagsvorteil ausüben dürfen. Es wird eine Gesamttrangliste netto erstellt.

Zusätzlich geehrt wird der Bruttosieger.

Der beste Nettospieler erhält den Senioren Wanderpreis und der beste Supersenioren den Wanderpreis der Supersenioren. Supersenioren können den Seniorenwanderpreis gewinnen, aber nicht beide (keine Kumulation.)

Captain's Preis:

1 Wanderpreis

Nicht handicap wirksames Spiel nach Stableford: Alle spielen ab **weiss**, gewertet wird das *Nettoresultat*, der Ältere gewinnt.

Dolder Eclectic:

1 Wanderpreis

Gespielt werden 5 Turniere in Strokeplay oder Stableford, alle handicap wirksam ab **gelb**

Gewertet wird das beste Brutto-Resultat pro Loch über maximal 5 Runden.

Den Wanderpreis gewinnt der **beste Nettospieler** ($\frac{1}{2}$ Hcp), wobei der Ältere gewinnt.

Stichtag für das Handicap ist das erste Turnier.

Definitionen / Erläuterungen:

Supersenioren: Senioren die im laufenden Jahr 70 zig werden (der Jahrgang zählt) dürfen bei nicht handicap wirksamen Turnieren ab blau, und Supersenioren ab 80 Jahren ab rot abschlagen.

Allfällige Ausnahmen sind im vorstehenden Reglement beschrieben oder werden durch den Captain angeordnet.

Wanderpreise bleiben je nach Kategorie im Eigentum der Sektion Senioren oder gehen nach dreimaligem, ununterbrochenem Gewinn definitiv ins Eigentum des Gewinners über. Der definitive Gewinner eines Pokales stiftet einen neuen Wanderpreis.
(Ausnahmen: Seniorenmeister, Matchplay, Dolder Eclectic)

Der Captain entscheidet über **Spielteilnahmen** (Country, Schnupper, etc.), bei allen Abweichungen und **Unklarheiten** abschliessend.